

# Ehrung für langjähriges Engagement

**BAD DRIBURG (WB).** Der Volkshochschul-Zweckverband Bad Driburg, Brakel, Nieheim, Steinheim ehrte erstmalig Lehrbeauftragte, die seit 10, 15, 25 oder 50 Jahren beim VHS-ZV tätig sind.

Der Verbandsvorsteher und Beigeordnete der Stadt Bad Driburg, Michael Scholle, und die Leitung des VHS-Zweckverbandes, Janine Brigant-Loke, dankten den langjährigen Lehrbeauftragten in einer kleinen Runde in der Hauptgeschäftsstelle des VHS-ZV in Bad Driburg für ihr Engagement. Pandemiebedingt hatte sich der VHS-ZV entschieden, die Veranstaltung unter Beachtung der 2G+-Regel durchzuführen.

„Dem Umzug in die neuen Räumlichkeiten im Herbst 2019 folgten Umbaumaßnahmen und Lockdowns in den Jahren 2020 und 2021, sodass wir uns freuen, endlich die erste Veranstaltung – wenn auch unter gewissen Auflagen – im Foyer unserer Hauptgeschäftsstelle durchführen zu können“, sagte Janine Brigant-Loke. Die Ehrungen sollen etabliert werden, um auch zukünftig das Engagement der Lehrbeauftragten von Seiten der Trägerkommunen zu würdigen.

Michael Scholle hob die Bedeutung von Bildung sowohl für den Wohlstand und die Innovationsfähigkeit des Landes als auch für die persönlichen Chancen jedes Einzelnen hervor. „Als Dozierende unterstützen Sie die Wissensvermittlung im lebensbegleitenden Prozess des Lernens. Sie prägen durch ihre Mitarbeit und ihr Engagement den VHS-Zweckverband und geben ihm ein Gesicht“, betonte der Verbandsvorsteher.

Anschließend wurden die Jubilare im Einzelnen geehrt: Sabine Diedrich gab ihren ersten Kurs im Fachbereich Kultur im Februar 2011, Ekaterina Enns unterrichtete in den Fachbereichen „Sprache“ und „Integration und Grundbildung“ erstmals im März 2011. Beide sind damit seit zehn Jahren am VHS-ZV aktiv.

2005 begannen ihre Tätigkeiten Dominique Beine im Fachbereich „Beruf und IT“,



Verbandsvorsteher Michael Scholle (links) und VHS-ZV-Leitung Janine Brigant-Loke (rechts) haben die langjährigen Lehrbeauftragten (von links) Sabine Diedrich, Uwe Rottermund, Horst Thiel, Martin Lammert, Rita Uhe, Dominique Beine. Auf dem Foto fehlen: Ekaterina Enns, Rosemarie Hartweg und Dieter Jagiella geehrt.

Foto: Volkshochschule

der damals noch „EDV“ hieß, Rosemarie Hartweg in der Kategorie „Bewegung und Fitness“ des Fachbereiches „Gesundheit“, sowie Uwe Rottermund, der im Fachbereich „Gesellschaft“ auf die Themen Natur, Umwelt und Naturwissenschaften spezialisiert ist. Die drei Kursleitungen blicken somit auf mehr als 15 Jahre beim VHS-ZV zurück.

## Zwei „Urgesteine“

Für ihr 25-jähriges Engagement geehrt wurden Rita Uhe und Dieter Jagiella. Rita Uhe leitet seit 1992 das Kinderturnen aus dem Fachbereich „Eltern und Familie“. Damals trug ihr Kursus noch den Titel „Einführung in turnerische und gymnastische Übungen mit Kindern im Vorschulalter“. Dieter Jagiella hält vor allem Lichtbildervorträge zu Reisetemen, die dem Fachbereich „Gesellschaft“ zugeordnet sind. Sein erster Vortrag im Jahr 1993 trug den Titel „Sao Miguel, die größte Azoreninsel“.

Mit Martin Lammert und Horst Thiel wurden zudem zwei „Urgesteine des VHS-Zweckverbandes“ besonders geehrt. Beide sind seit nunmehr 50 Jahren seit der Volkshochschule tätig. Martin Lammert ist dabei nicht nur langjähriger Dozent, sondern war auch als stellvertretender Leiter der Volkshochschule tätig. 1972 wurde der Oberstudienrat auf diese Stelle berufen. So gestaltete er mit Oberstudienrat Michael Bidaud, dem damaligen nebenamtlichen Leiter der Volkshochschule, die VHS in Bad Driburg. In den folgenden Jahren erlebte er dann die Erweiterung der Volkshochschule um die Verbandsstädte Steinheim, Nieheim und Brakel mit.

Im neugegründeten VHS-Zweckverband wurde Martin Lammert von 1975 bis 1980 Zweigstellenleiter für Bad Driburg. Seine Tätigkeit als Dozent nahm er jedoch schon vor seiner Stelle als stellvertretender Leiter auf: Den ersten Lichtbildervor-

trag mit dem Titel „Ein Deutscher in Paris“ hielt Martin Lammert am 4. November 1971. Seitdem bereichert er den Fachbereich Gesellschaft in dem Themenschwerpunkt „Land und Leute“ mit Vorträgen über Reiseziele sowohl in Deutschland als auch in zahlreichen anderen Ländern wie Großbritannien, Spanien, Griechenland, die Slowakei oder Ungarn. Hinzu kommen Studienfahrten des VHS-ZV unter seiner Leitung, wie eine Fahrt nach Korsika im Oktober 1998.

## Astronomie in Driburg

Horst Thiel ist ebenfalls seit der ersten Stunde der VHS als Dozent aktiv, vorwiegend in den Fachbereichen „Gesellschaft“, „Eltern und Familie“ und „Junge VHS“. Als Gründer der Sternwarte Bad Driburg kümmert er sich seit 1971 um die Astronomie im Kreis Höxter. Seine erste Veranstaltung am 18. Oktober desselben Jahres trug dementsprechend den Titel „Ein-

führung in die Astronomie“. Es folgten astronomische Vorträge und Präsentationen für alle Altersgruppen. Zudem ist Horst Thiel auch „Weltenbummler“ und vereint auf seinen Reisen rund um die Welt Astronomie und Kultur. Die Zubehörenden lässt er mit seinen Vorträgen an seinen Reisen und seinem Wissen teilhaben. Auch den Wandel der Zeit in Sachen Technik hat Herr Thiel mitgemacht: Früher hielt er Diavorträge, heute Präsentationen über Beamer in Full HD sowie Vorträge im Online-Format mit der Möglichkeit, auch mit den Teilnehmenden in einen Dialog gehen zu können.

Zum Abschluss der Ehrung betonte Janine Brigant-Loke die Bedeutung des Lernens in der Gestaltung individueller und gesellschaftlicher Lebens- und Arbeitschancen. Daher freue man sich auf eine weitere gemeinsame Zukunft mit den Dozierenden, die in diesem Prozess einen wesentlichen Beitrag leisten.